

EINSATZBERICHT

Am Mittwoch, den 11. Juli 2007 gegen 17:30 Uhr wurden die Kameraden der Feuerwehren Berne zu einem schweren Verkehrsunfall in Berne, Glüsing gerufen.

Sofort eilten die Kameraden zum Gerätehaus in Berne und besetzten die Fahrzeuge. Nach kurzer Zeit kamen der ELW, das LF 8/6, der GW und das TLF16/24 in Glüsing ein.

Den Einsatzkräften bot sich ein grausiges Bild:

In einem PKW waren zwei Frauen eingeklemmt und schwer verletzt. In einem zweiten PKW, der auf der Seite lag, war ein verletzter junger Mann eingeklemmt.

Sofort wurden die Einsatzkräfte aufgeteilt und es wurden zwei Abschnitte gebildet.

Erst jetzt viel den Kameraden auf, dass es sich um eine Einsatzübung handelte.

Die „Verletzten“ wurden mit Unterstützung des Rettungsdienstes (der JUH) gerettet. Dabei gab es viele Aufgaben zu erledigen:

- Betreuung der „Verletzten“
- Absicherung der Einsatzstelle
- Vorbeugend Schaumangriff aufbauen
- Absicherung des PKW, der auf der Seite lag
- Befreiung der Personen und Berücksichtigung der Verletzungen

Alle Aufgaben wurden gezielt und sicher abgearbeitet.

Die Feuerwehr Berne möchte sich hier für die Unterstützung bei der Firma „Autoverwertung Lübben“ in Neuenhundertorf bedanken.

Außerdem bedanken wir uns bei der JUH, Schminkgruppe für die sehr realistischen „Verletzungen“ und für die Verletzendarsteller.

Abkürzungen:

TSF – W	Tragkraftstritzenfahrzeug mit Wasser an Bord Fahrzeug mit 6 Mann Besatzung (Staffel) und 600 Liter Wasser
ELW	Einsatzleitwagen Fahrzeug mit max. 8 Mann Besatzung
TLF 16/24	Tanklöschfahrzeug mit Wasser an Bord Fahrzeug mit 3 Mann Besatzung (Trupp) und 2400 Liter Wasser
LF 8/6	Löschgruppenfahrzeug mit Wasser an Bord Fahrzeug mit 9 Mann Besatzung (Gruppe) und 600 Liter Wasser
GW	Gerätewagen Fahrzeug mit 3 Mann Besatzung und Geräten zur technischen Hilfeleistung
OrtsBM	Ortsbrandmeister ist der Leiter einer Feuerwehr